

# Inhalt

<b>Vorbemerkung und Dank .....</b>	<b>9</b>
<b>1. Einleitung .....</b>	<b>15</b>

## Teil I: Liberale Intuition und anarchistische Intuition

<b>2. Von zwei Intuitionen .....</b>	<b>35</b>
2.1 Alexander Herzen oder Das Problem der Idealität der Ideale .....	41
2.2 Die Methode Herzen: Trennung und Verschwindenlassen .....	47
2.3 Isaiah Berlin oder Der Igel im Fuchskostüm .....	49
2.3.1 Positive und negative Freiheit .....	50
2.3.2 Kritik des berlinschen Freiheitsbegriffs .....	54
2.3.3 Nora und die Freiheit .....	56
2.3.4 Beziehungslos (un-)frei: Werte und Räumlichkeit oder die liberale Intuition .....	63
2.4 »Liberals, can we riot now????« Ziviler Ungehorsam zwischen Rechtsstaat und Gewissen – Rawls, Habermas und Thoreau .....	74
2.4.1 Zwischen demokratischer Institution und demokratischem Anspruch: die liberale Theorie des zivilen Ungehorsams .....	75
2.4.2 Das schlechte Gewissen des Ungehorsams: Henry David Thoreau .....	82
2.5 Michail Bakunin und die anarchistische Intuition oder Freiheit für Nora und Olga! .....	89

## Teil II: In die Bresche springen – Chantal Mouffe und Jacques Rancière

3. Radikale Demokratietheorie mit liberaler und anarchistischer Intuition	105
3.1 Radikale Demokratietheorie nach liberaler Intuition: Chantal Mouffe und ein Bicycle Repair Man .....	110
3.1.1 Die Heterogenität radikaler Widerstände gegen die Orthodoxie der Klasse. Ernesto Laclau und Chantal Mouffes postmarxistische Intervention .....	111
3.1.2 Konsens oder Pluralismus: Chantal Mouffes Kritik der liberalen Demokratietheorie .....	114
3.1.3 Reartikulation statt Exodus: Chantal Mouffes Kritik gegenwärtiger sozialer Bewegungen und der Multitude .....	121
3.1.4 Mehr als Staatlichkeit und Hegemonie: Zur Kritik des Verständnisses von radikaler Demokratie bei Chantal Mouffe	126
3.1.5 Bicycle Repair Man .....	147
3.2 Radikale Demokratie nach anarchistischer Intuition: Gleichheit, Szene und Jacques Rancière .....	149
3.2.1 Rancière: Der Anfang ist ganz gleich ... .....	151
3.2.2 Vom Erzählen der Szene .....	183
3.2.3 Politische Szenen in der Gegenwart: soziale Bewegungen, aktivistische Theorieproduktionen, Bewegungsterrain .....	198
3.3 Sprungbrett .....	212

## Teil III: Assemblies, Konsens und *politics of seduction*

4. Radikale Demokratie und aktivistische Theorieproduktion .....	217
4.1 Occupy Wall Street: Raum und Versammlung .....	225
4.2 Situierung der Versammlung .....	231
4.2.1 Bewegung und Versammlung .....	232
4.2.2 Innen – Außen: Konsens und die Logik des Nicht-Forderns ..	237
4.2.3 Von der Alterglobalisierungsbewegung zu OWS .....	244
4.2.4 Falscher Konsens und liberal libertarianism .....	249
4.3 Widerspruch: Grenzen und Weiten der Politiken des Konsenses, der Seduktion, des Raumes und der <i>diversity of tactics</i> .....	258
4.3.1 Die politische Seduktion der Farben .....	261
4.3.2 CrimethInc.: Wider den Konsens und die Demokratie .....	266
4.3.3 Politics of seduction – zwei Szenen .....	268

4.3.4 Diversity of tactics und spaces of encounter: Horizontalität, Dezentralität und Autonomie .....	273
4.4 Occupy Seduktion und die Transformation des Raumes .....	278
5. Zusammenfassung und Fazit .....	285
Literatur .....	295
Filmographie & Diskographie .....	311